



<https://biz.li/4171>

REGIONSFEUERWEHRBEREITSCHAFT ABSOLVIERT ERFOLGREICHE FAHRÜBUNG

Veröffentlicht am 24.10.2017 um 12:03 von Redaktion LeineBlitz

Am Sonnabend fand unter Leitung von Eric Pahlke (Leiter des Brandabschnittes 3) eine Fahrübung durch die gesamte Region Hannover statt. . Die

Regionsfeuerwehrbereitschaft III besteht aus Einheiten der Städte Hemmingen, Laatzen, Pattensen und Springe (diese Städte bilden gemeinsam den Brandabschnitt III der Region Hannover). Die aus den Ortsfeuerwehren herausgelösten Fahrzeuge werden für die Regionsfeuerwehrbereitschaft zusammengeführt und bei Großschadenslagen im gesamten Bundesland eingesetzt. Die insgesamt 51 Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehren übten mit insgesamt 30 Fahrzeugen die Kolonnenfahrt und überprüften die Tauglichkeit der Bereitstellungsplätze für



Großschadenslagen in der Region Hannover. Eine solche Großübung bedurfte der Genehmigung durch die niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr. Ausgangspunkt war am frühen Samstagmorgen die Feuerwehrtechnische Zentrale (FTZ) in Ronnenberg. Einer halbstündige Unterweisung beziehungsweise theoretischen Ausbildung folgte das Abrücken zu verschiedenen Bereitstellungsplätzen, die nacheinander angefahren wurden. In der BBS Neustadt wurde eine Mittagsverpflegung durch das DRK Garbsen bereitgestellt und eingenommen, der erste Grünkohl kam bei den Einsatzkräften sehr gut an. Nach einer kurzen und positiven Manöverkritik durch den Brandschutzabschnittsleiter und seinem Stellvertreter Benjamin Moss wurde erneut in Kolonnenfahrt der Rückmarsch zur Feuerwehrtechnischen Zentrale in Ronnenberg angetreten. Am frühen Abend kehrten die ehrenamtlichen Einsatzkräfte wieder in ihre Ortsteile/Standorte zurück.